

Vöhrenbach

Die "Brillos" heizen kräftig ein



Die Brilllos spielen zum zehnten Mal am Stadtfest im Stand der Heimatgilde. Von links: Thomas Baur, Klaus Stahl aus Vöhrenbach, Chris Castellazzi, Rolf Wagner und Hermann Kern.

Vöhrenbach (pdo) Am Stadtfestsamstag, 12. Juli, dürfen sich alle Fans der "Brillos" freuen, denn dann geben die fünf Musiker zum zehnten Mal am Stand der Heimatgilde ein Konzert. Dabei wird der Auftritt für Klaus Stahl wieder einmal ein Heimspiel, denn er wohnt als einziges Bandmitglied in Vöhrenbach.

Er erinnert sich zwar noch genau, wie der damalige Vorsitzende der Heimatgilde, Wolfgang Ruf, die Gruppe engagierte, doch das genaue Stadtfestjahr weiß er nicht mehr. Schließlich fand die Veranstaltung anfangs jährlich statt. Erst als das Hammereisenbacher Dorffest eingeführt wurde, einigte man sich darauf, die Veranstaltungen im Wechsel durchzuführen.

"Wir wollten mal was anderes als Blasmusik aufs Stadtfest bringen", so Klaus Stahl. Als musikalisches Kontrastprogramm war der Auftritt also geplant und so sollte er auch werden. Mit bodenständigem Rock und Beat der 60er, 70er und 80er Jahre fesseln die Musiker ihr Publikum immer wieder aufs Neue und von Auftritt zu Auftritt vergrößert sich die Fangemeinde. Das außergewöhnliche Repertoire an

Rockklassikern aller Genres, die in dieser Vielfalt nicht oft zu hören sind, gefällt dem breiten Publikum.

Die bekömmliche Mischung von den Rolling Stones über die Beatles bis hin zu Santana fährt in die Glieder und sorgt für ausgelassene Stimmung. Hits von Billy Idol, den Whitesnakes, Queen, Zucchero oder Hot Chocolate sorgen für ein groovendes Miteinander von Publikum und Band.

Und dass im Stand der Heimatgilde am Stadtfest schon die Hölle los war, das wissen eingefleischte Fans selbst. "Hier ist ein tolles Miteinander zwischen uns und dem Publikum garantiert", schwärmt Klaus Stahl, denn man kenne sein Gegenüber und weiß darauf zu reagieren. Meist braucht es nur einige Minuten, bis die erste Zurückhaltung der Gäste abflacht. Dann wird mitgerockt, mitgesungen, schließlich kennt man die Liedtexte von früher.

Die Brilllos gibt es seit 1989, alle fünf sind langjährige Vollblutmusiker, jeder brachte viel Erfahrung aus Bands verschiedener Richtungen mit. Alle Fünf kommen aus dem Schwarzwald-Baar-Kreis: Thomas Baur (Bass), Chris Castellazzi (Gesang, Gitarre, Percussion), Hermann Kern (Keyboard, Gesang), Klaus Stahl (Schlagzeug, Gesang) und Rolf Wagner (Solo-Gitarre, Gesang). Und dass sie selbst nach so vielen Jahren immer noch viel Spaß mit ihrer Musik haben, das merkt das Publikum schnell. Echte, ehrliche Livemusik eben, das Ganze mit einem tollen Rhythmus, der in die Beine geht. Am Samstag beginnt der Auftritt um 21 Uhr am Stand der Heimatgilde.